

Donnerstag, 3. Februar 2011, 19.00 Uhr

„Little Town of Bethlehem“ Filmporträts von gewaltfrei Engagierten

Diwan der Kinderhilfe Bethlehem mit einem Film über Friedensaktivisten

„Little Town of Bethlehem“ ist ein Dokumentarfilm, der die Geschichten von drei jungen Männern aus drei verschiedenen Glaubensrichtungen und ihr Leben in Israel und Palästina zeigt. Inmitten einer Kultur der Gewalt erforscht der Film den individuellen Weg um Gerechtigkeit durch gewaltfreies Engagement.

Die Geschichten der drei Männer Sami, Yonatan und Ahmad werden durch die wichtigsten Ereignisse des israelisch-palästinensischen Konflikts verwoben. Sie beschreiben diese Ereignisse aus ihrer Perspektive und erläutern, wie es dazu kam, dass sie sich in der gewaltfreien Bewegung engagieren.



Sami leitet den Holy Land Trust, eine Non-Profit-Organisation, die die Unabhängigkeit Palästinas auf friedvolle Weise unterstützt. Er hat eine Ausbildung in internationaler Friedensarbeit und Konfliktlösung.

Yonatan war Helikopterpilot der israelischen Armee, bis er sich mit 26 anderen Piloten öffentlich weigerte, Einsätze mit potentiellen zivilen Opfern zu fliegen. Heute setzt er sich für die gewaltfreie Bewegung ein.

Nach seinem Studium in Spanien kehrte Ahmad nach Bethlehem zurück, wo er nun das Ausbildungsprogramm des Holy Land Trust für gewaltfreien Widerstand leitet.

Der Film von Ethnographic Media (EGM), Oklahoma City/USA ist in englischer Sprache. Wesentliche Aussagen werden im Rahmen der

Veranstaltung ins Deutsche übersetzt. Anschliessend findet eine Diskussion mit Hanspeter Stalder und Hildegard Montz statt.

Kinderhilfe Bethlehem, Winkelriedstrasse 36, 6003 Luzern

Tel. 041 429 00 00 – info@khb-mail.ch - www.kinderhilfe-bethlehem.ch